

Die blosse Titelüberschrift findet sich auch in der Kantonsbibliothek Chur, im Manuskriptenband B 1787, der das Inhaltsverzeichnis des obgenannten Scandalörschen Buches enthält.

*Druck*: Tschudi, *Chronicon Helveticum*, hg. von Iselin I (1734) S. 596.

*Regest*: Krüger, *Die Grafen von Werdenberg*, in *Mitteilungen zur Vaterländischen Geschichte XXII* (1887) Nr. 611 (aus Tschudi, *Chron. Helv.*). Vgl. ebd. Nr. 587 und SS. 315 — 317.

*Literatur*: v. Arx, *Geschichten des Kantons St. Gallen, II* (1811) S. 54 Anm. b. — Kaiser, *Geschichte des Fürstentums Liechtenstein* (1847) S. 193 und 212. — J. B. Büchel, *Jahrbuch des historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein* 1906, S. 22, Anm. 1. — Kaiser-Büchel, *Geschichte des Fürstentums Liechtenstein* (1923) S. 229. — P. Diebold, *Heimatblätter aus dem Sarganserland* 1937, S. 81. — Derselbe, *Jahrbuch* 1937, S. 116 und 1941, S. 62.

a das übergeschriebene o sieht wie 2 Punkte aus.

b mrk mit Kürzungsstrich.

c ã wie ä.

d on oder au mit Strich darüber; weiter unten heisst es jedoch one.

e hier beginnt S. 319.

f gantzlich mit nach unten gezogener Kürzungsschleife am letzten n.

g mit langem s. Mittelhochdeutsch ūzuc = Einfluss, ūzuc = Einwand, Widerrede, Ausflucht.

h egnt mit Kürzungsstrich über g und Kürzungsschleife am t.

i von einem e oder 2 Punkten über o ist nichts zu sehen.

j was hier als Schluss-s wiedergegeben ist, sieht wie ein modernes Ringet-s der deutschen Kurrentschrift aus; es ist fraglich ob es als Schriftzeichen oder bloss als Schnörkel zu bewerten sei.

k guld mit Kürzungsschleife am d ist doch eher gulden als guldin aufzulösen.

l würd mit Kürzungsschleife am d; im Original dürfte wurd mit schrägem Strich über ù und mit ebensolcher Schleife gestanden haben.

m r aus etwas anderem korrigiert.

n die 2 Punkte über e können als a gelten.

o hier beginnt S. 320.

p hienach stehen noch 2 Schäfte, die anzusehen sind wie u mit kleiner nach oben gezogener halbrunder Schleife.

l Hartmann IV. von Werdenberg-Sargans, Herr zu Vaduz ist ein Sohn Hartmanns III. von Sargans-Vaduz, dieser ein Sohn Rudolfs II. von Sargans.